



**GRAUE
PANTHER**

SOLOTHURN UND UMGEBUNG

27. Jahresbericht 2019 Graue Panther Solothurn und Umgebung

Nach einem Spaziergang an der Sonne sitze ich nun im Büro bei einem Kaffee und halte in Gedanken Rückblick auf das vergangene Jahr. Was hielt den 1993 gegründeten Verein „Graue Panther Solothurn“ auch im abgelaufenen Jahr weiter zusammen? Dass sich jeden zweiten Dienstagnachmittag durchschnittlich 60 Personen zusammenfinden, viele, die sich seit Jahren gut kennen, aber auch immer wieder Neue, ist nicht ganz selbstverständlich. Das gebotene Programm war wieder fast so vielfältig wie die Besucher selber. Die Themen unserer Veranstaltungen zeigen, dass wir zu einem möglichst selbstbestimmten Leben im Alter beitragen, zu unserer Gesundheit Sorge tragen, politisch etwas bewegen und auch geistig wach und offen für Neues bleiben wollen.



So wie dieses Bächlein in der Einsiedelei fließt auch unser Leben von Jahr zu Jahr, und unterwegs versuchen wir viel Gutes zu tun.

Unsere Veranstaltungen

Der Vorstand hat auch im vergangenen Vereinsjahr versucht, die Wünsche und Bedürfnisse der Mitglieder wie auch Fragen und Erfordernisse der heutigen gesellschaftlichen Situation zur Sprache zu bringen. Zusammen mit den Sprachgruppen Französisch und Englisch und den Spiel- und Wandergruppen ist wieder eine Folge gut besuchter Anlässe zustande gekommen, die als Seniorenbildungsprogramm gesehen werden können.

Die nachfolgende chronologische Aufzählung dieser Veranstaltungen zeigt, dass es dabei keineswegs nur ernst zugeht, sondern dass bei allem auch eine wohltuende Heiterkeit Platz hat.

Gesellschaft – Umwelt

Der Islam – im Gespräch mit

Amira Hafner-Al Jabaji (Mod. „Sternstunde Religion“)

Besichtigung der KEBAG

Organisation Anna Hartmann

Einblick in den Verein Klima-Seniorinnen

Rosmarie Wydler-Wälti (Co-Präsidentin)

Virtueller Rundgang durch die Vorstadt

Martin Tschumi (Präs. Vereinigung ProVorstadt)

Besichtigung des neuen Bürgerspitals

Führung: Claudia Sollberger und Samuel Beutler

Astrologie und TAROT

Daniela Buser (Astrologin)

Gesundheit – Medizin

Yoga im Wandel der Zeit

Peter Karpf (Yoga Sandhana Solothurn)

Sicher stehen – sicher gehen

Pia Stampfli (dipl. Bewegungspädagogin)

Geistig fit ins Alter Marjeta Gurtner (dipl. Mentaltrainerin)
11. Aktionstage Psychische Gesundheit
Die feinen Töne des Humors im Alter Beat Hänni (Präs. Schweiz. Stift. Humor+Gesundheit)

Politik

STAF (national) und StV17 (kantonal) KR Felix Wettstein (Contra) – KR Peter Hodel (Pro)
National- und StänderatskandidatInnen Moderation Miguel Misteli

Kultur – Unterhaltung

Satirische Lesung Daniel Glutz (Moderator bei «RadioLogisch»)
Seniorentheater Biberist – 6 Sketche Regie: Helmuth Zipperlen – Autorin: Lilli Vogt
Gantztägiger Ausflug an den Schwarzsee Organisation Anna Hartmann
Wir spielen Lotto Organisation Anna Hartmann
Chlause-Nomittag musikalisches Programm Vorstands-Duo Helen+Gody Suter m. Attilio Guazzini
Wiehnachts-Nomittag Zauberflöten Glockenspiel Veronika Medici

Natur – Reisen

„Witi-Sheriff“ plaudert aus dem Nähkästchen Viktor Stüdeli (pens. Aufseher der Witi-Schutzzone)

Interna

26. Generalversammlung 2019 Vorstand GP
mit Blockflötenquartett Kantonsschule Leitung Esther Fluor

Wandergruppe

Wandern heisst: Bewegung an der frischen Luft, Natur und nach jeder Wanderung auch noch Geselligkeit beim „Zvieri.“ Sich gemeinsam in der Natur zu bewegen, miteinander zu reden, macht Spass, ist eine Auszeit vom Alltag und bringt Erholung.
Im abgelaufenen Wanderjahr waren wir 22 Mal unterwegs, darunter auch die Sommerwanderungen ausser Programm (Chaltbrunnental, Bräteln auf dem Niederwiler Stierenberg). Insgesamt waren an allen durchgeführten Wanderungen (kürzere und längere Wanderstrecken) total 448 Personen dabei. Dies ergibt eine durchschnittliche Teilnehmerzahl pro Wandertag von 20 Personen.
Der grösste Teil der Wanderungen konnte bei gutem Wetter und unfallfrei durchgeführt werden, obwohl es auch einige regnerische Tage gab, was die Gesamtzahl der Teilnehmenden jeweils beeinflusst.
Im Vergleich zu den vergangenen 2-3 Jahren ist die Teilnahme an den kürzeren Wanderungen gestiegen, diejenige der längeren Wegstrecken jedoch eher rückläufig. Wir werden halt alle jedes Jahr älter! Schön, dass neue, noch fite WanderInnen im Laufe des Jahres in unserer Gruppe Anschluss fanden. Abschliessend möchte ich allen Wanderleitenden (Hanspeter Spycher, Marie-Louise Heiri, Verena Schenk, Vreni Fluri und Hansruedi Moser) für ihren steten Einsatz im Dienste der Mitwandernden herzlich danken.
Nun wünsche ich allen Teilnehmenden der Wandergruppe weiterhin viel Freude und Erholung bei unseren zukünftigen Wanderungen unter der Devise: „Gehen wir, solange es geht!“
Solothurn, im Januar 2020 Bruno Fluri

Jass- und Spielgruppe

Trifft sich seit November 2018 im «Akropolis». JasserInnen meistens 12 Teilnehmende, bei den SpielerInnen sind zwischen 2-7 anwesend (SkipBo+Rummikub).
Cecile Wicki, Jasserin und Mitglied seit 1996, kann leider seit ihrem 90. Geburtstag im Juni nicht mehr kommen – sie hat so gut wie nie gefehlt.
S'chlyne Helen Kupferschmied, 94jährig und GPlerin seit 1993, hat den Schritt in unsere Gruppe trotz grosser Zweifel an ihrem «Können» gewagt – sie wurde gut aufgenommen und hat sich wohl gefühlt – leider musste sie nun ins Altersheim «Läbesgarte» in Biberist eintreten.
Neue Spielfreudige sind gefragt und herzlich willkommen.
Solothurn, im Januar 2020 Susy Wanner

Englisch-Konversation

Im alten Spital, dem Begegnungszentrum, diskutiert jeden Mittwochmorgen von 9.30–10.30 Uhr die Englischgruppe, die seit vielen Jahren von Carolyn Emödi kompetent geleitet wird – unterstützt von Annemarie Heiniger. – Herzlichen Dank an beide.

Französisch-Konversation

Im Restaurant Baseltor treffen sich jeden Freitagmorgen von 09.30–11.00 Uhr die „Romandes“ Es freut uns, dass durch Verena Welti (pensionierte Kantonsschullehrerin) diese Gruppe gewachsen ist. – Liebe Verena, herzlichen Dank für deinen Einsatz und weiterhin viel Erfolg.

Vorstand

Unsere monatlichen Sitzungen waren geprägt von bestem gegenseitigem Einvernehmen und interessantem Gesprächsstoff. Wir werden uns bemühen, auch im 2020 aktuelle und interessante Themen an den Dienstagsanlässen zu bieten.

Mitgliederbewegung 2019

Unser Verein ist stärker den Veränderungen ausgesetzt als nicht altersabhängige Organisationen

Bestand 31.12.2018	Eintritte 2019	Austritte 2019	Bestand 31.12.2019
281 Personen	22 Personen	24 Personen	279 Personen

Dank

Der gute Besuch unserer Anlässe, Einsatzbereitschaft bei besonderen Aktionen, eine gute Zahlungsmoral bei den Jahresbeiträgen und viele spontane positive Reaktionen bei gelungenen Veranstaltungen sind Ansporn und Unterstützung für mich und unsere Vorstandsarbeit. Dafür danken wir allen Mitgliedern herzlich.

Ein grosser Dank geht an die GruppenleiterInnen sowie alle freiwilligen HelferInnen in den verschiedenen Organisationen, die uns unterstützt und ermuntert haben – auch an die Medien.

Solothurn, im Januar 2020

Silvia Wälchli, Präsidentin

Beziehungsnetze:

Graue Panther Olten

Die Grauen Panther Olten konnten dieses Jahr ihr 10-Jahre-Jubiläum feiern. Eine Delegation von uns war anwesend. – Wir freuen uns, dass auch sie inzwischen gewachsen sind und als Organisation in Olten ein festes Standbein haben. Mit ihnen sind wir eng verbunden und schätzen die gute Zusammenarbeit mit Ruedi Fasnacht (Präsident) in meist politischen Projekten sehr.

Seniorenrat der Stadt Solothurn

Es fanden 4 Sitzungen statt.

Die strategische Aufgabe des Seniorenrates besteht darin, die Arbeit der Behörden der Stadt Solothurn im Bereich Alterspolitik zu begleiten; sei es, dass der Rat auf Themen der Behörden Einfluss nimmt und Stellung bezieht oder selbst alterspolitische Anliegen einbringt. Der Seniorenrat hat Antragsrecht an den Gemeinderat.

Themen waren insbesondere:

Überprüfung Strategie der Ressorts der Seniorenmitglieder – Medizin, Alterspflege, Spitex
Begehren Graue Panther, Pro Senectute, Quartierarbeit, Bedürfnisse SeniorInnen allgemein
Tagespresse Stadt Solothurn und Soziale Dienste Stadt Solothurn
Altersehrung der Stadt Solothurn – Gestaltung des Programmes
Ideensammlung neuer Projekte
Auflösung der Frauengemeinschaft St. Ursen – 140-jährig
Auswertung Befragung Pro Senectute betreffend Zufriedenheit des Alterssegmentes
Fragen und Anregungen betreffend öV in den Quartieren, insbesondere östliche Quartiere
Stand des Weitblicks Weststadt – Vergleich mit Projekten Stadt Bern u.v.m.
Entlastungsdienst des SRK – vielfältiges Angebot; wird leider noch zu wenig genutzt
Bürgerspital generiert in der Akutgeriatrie zusätzlich 30 Betten
Projekt Neubau Demenzheim; anstelle Forst und Magnolienpark

Spitex neu an der Ziegelmattestrasse in Solothurn – 8. Mai 2019 Tag der offenen Türe
Neuer Stadtplan mit behindertengerechten Gebäuden – von Pro Infirmis digital aufbereitet
auf der Homepage von Tourismus Solothurn

Einstellung Haushilfe/Hauspflege des Gemeinnützigen Frauenvereins Stadt Solothurn
MiGel (Mittel und Gegenständeliste) – Finanzierung neu durch Sol. Gemeindeverband geregelt
18. Juni Jubiläum Pro Senectute im Konzertsaal – hat Leistungsauftrag vom Kanton

25-Jahre-Jubiläum Kontaktstelle Selbsthilfe Kanton Solothurn

Highlight 2019 für mich war nach sehr vielen Besprechungen, Interventionen und Einsprachen
im Oktober **die Montage der rollstuhlgängigen Rampe** beim Adler, Bernstorstrasse 10.

Solothurn, im Januar 2020

Fidel Grüninger

Seniorenhilfe Schule SHS

Unser Seniorenhilfe-Schule-Projekt lässt sich auch 2019 sehen, arbeiten doch 224 SeniorInnen an
80 Schulen in 73 Gemeinden im Kanton Solothurn mit. Neu sind 7 Vermittlungsprozesse am Laufen.
Erfreulich ist, dass die SHS sich auch dieses Jahr vergrössert hat, was der Mitarbeiterin der Pro
Senectute, Moira Walter, zu verdanken ist.

Solothurn, im Januar 2020

Hans Rüd

Fussgänger- und Velokommission / AGF+V

2019 hielten wir vier Sitzungen ab. Es gab viel personellen Wechsel. Chef Tiefbau Thomas Pfister
neu seit Anfang 2019. Im März ist Urs Hochstrasser als Vertreter Velo zu uns gestossen. Seine
Vorgängerin Stefanie Fuchs nun Geschäftsleiterin Benevol statt VCS Basel. Neubesetzung
Vertretung Familien war schwierig. Seit November ist neu Marcus Casutt dabei.

Die eingeladenen weiblichen Vertreterinnen blieben unentschuldigt fern.

Hauptthemen: sichere Schulwege für Kindergärtler, Sache der Gemeinden. Es stehen etliche
Schliessungen und Neueröffnungen an.

Weiter wird immer wieder Neugestaltung Postplatz und Westbahnhofgebiet sowie Umgestaltung
Baselstrasse (Bipperlisi 2-gleisig) viel zu diskutieren geben – Ergebnisse, Ausführungen?!?

Radverkehr hat natürlich auch noch viele offene Wünsche.

Solothurn, im Januar 2020

Susy Wanner

VASOS (Vereinigung aktiver Senioren- und Selbsthilfeorganisationen der Schweiz)

Neben dem Präsidium/Vertretung des Vorstands der Grauen Panther Solothurn ist ‚Miguel‘
Marguerite Misteli reguläre Delegierte in der VASOS mit Teilnahme an:

- der Delegiertenversammlung vom 12.4.2019 mit Schwerpunkt Rechnung 2018 und Budget 2019,
Wahlen und Berichten aus dem SSR, Mitgliederorganisationen und Arbeitsgruppen VASOS –
sie hielt zusätzlich ein Referat mit Titel „Klima, die Welt und wir“ – Roger Nordmann, Nationalrat,
präsentierte die nationale Abstimmungsvorlage „Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF);
- der ausserordentliche Delegiertenversammlung vom 8.11.2019 mit Diskussion zur Organisation
der VASOS (Mitglieder, Bulletin, Webseite, Auftreten nach aussen) und Strategiediskussion
im SSR – vorgestellt wurde das „Wohn- und Pflegemodell 2039 von CURAVIVA Schweiz“ sowie
Porträts und Thesen zur Hochaltrigkeit.

SSR (Schweizerischer Seniorenrat)

‚Miguel‘ Marguerite Misteli wurde ebenfalls vor zwei Jahren als Delegierte der Grauen Panther
Solothurn/VASOS in den SSR gewählt mit Teilnahme an:

- zwei Delegiertenversammlungen (8.2. + 15.11.2019) und an einer Minisession/Retraite des SSR
(9./10.5.2019) teil - Hauptthemen waren der neue Subventionsvertrag des SSR mit dem Bundesamt
für Sozialversicherung, die Strategie des SSR und die Ergänzungsleistungs-Reform (EL) sowie die
AHV-/BVG-Reform;
- in der Arbeitsgruppe des SSR „Gesundheit“ – Themen in vier Arbeitsgruppensitzungen waren
Begleitung der EL- und AHV-Reform, der neuen Pflegefinanzierung und viele mehr, welche
meistens zu Resolutionen an den DVs und Pressemitteilungen führten;
- zusätzlich vier Fraktionssitzungen zur Koordination der VASOS-Delegierten/Mitglieder der
Arbeitsgruppen jeweils vor den Sitzungen des Vorstands und der DV des SSR.

Solothurn, im Januar 2020

Miguel Misteli